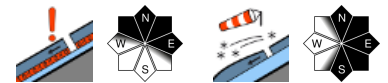


Überwiegend geringe Lawinengefahr!



Dachstein, Gosaukamm, Totes Gebirge, Pyhrngas, Haller Mauern



Kalmberg, Katergebirge, Zimnitzmassiv, Höllengebirge, Traunstein, Eibenberg, Kasbergblock, Sengsengebirge, Reichraminger HG, Ennstaler Voralpen



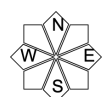
Lawinprobleme



Gefahrenstufen



Exposition



28.12.2021

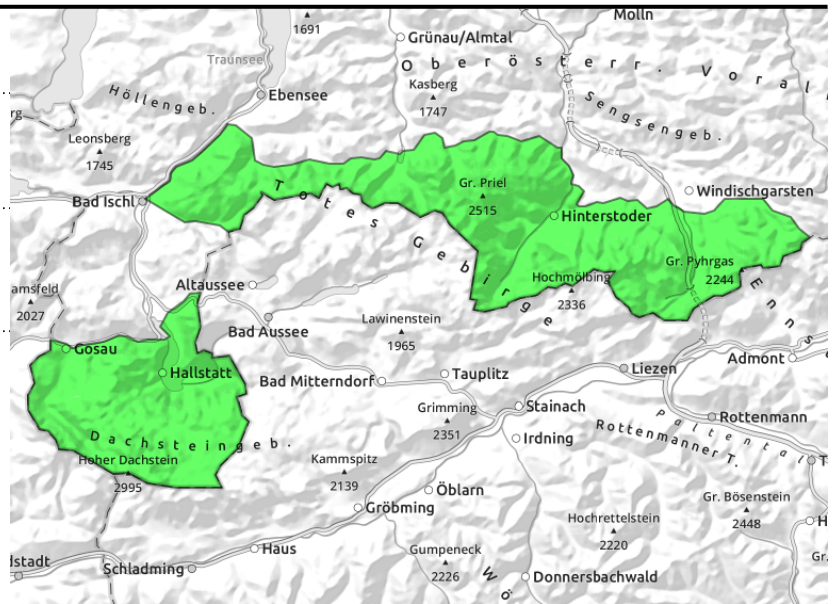
Dachstein, Gosaukamm, Totes Gebirge, Pyhrgas, Haller Mauern



schattseitige Hochlagen, vereinzelt



älterer kleinräumiger Triebsschnee in den Hochlagen



Nur wenige Gefahrenstellen in den Hochlagen - geringe Lawinengefahr!

Es herrscht überwiegend geringe Lawinengefahr. Nur in den Hochlagen gibt es nord- über ost- und südseitig einzelne lokale Gefahrenstellen durch kleinräumigen Triebsschnee und schattseitig, hochalpin eventuell eingelagerte Schwachschicht in der Altschneedecke. Zu beachten sind sehr steile eingewehte Mulden, Rinnen und Kammlagen. Dort wo noch ausreichend Schnee vorhanden ist sind kleinere Nassschneerutsche in den mittleren Lagen möglich.

Schneedeckenaufbau

Die Altschneedecke ist überwiegend gut gesetzt, unregelmäßig verteilt, in höheren Lagen hart, verharscht oder vereist. Darauf liegt ost- bis südseitig, teils auch nordseitig kleinräumig teils noch störanfälliger Triebsschnee. Durch Regen und milde Temperaturen in den vergangenen Tagen ist die Schneedecke in tiefen und mittleren Lagen oberflächlich durchfeuchtet. Darüber wurde der nur wenige Zentimeter Neuschnee teils verfrachtet. Schattseitig und hochgelegen sind lokal teils kantige Schwachschichten enthalten.

Wetter

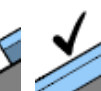
Der Dienstag startet oberhalb des Talnebels mit brauchbarer Sicht, durchziehende Wolkenfelder können das Licht aber phasenweise diffus machen. Am Nachmittag verdichten sich die Wolken und es setzt zum Abend hin leichter Schneefall ein. Unterhalb von etwa 1600 m regnet es. Der Wind weht meist nur schwach. Temperaturen in 1500 m um 3 Grad, in 2000 m um -1 Grad.

Am Mittwoch herrschen auf den Bergen wechselnde Sichtverhältnisse, am Vormittag ist etwas Regen oder Schneefall einzuplanen. Schnee fällt oberhalb von etwa 1300 m. Am Nachmittag stellen sich vorübergehend freundlichere Bedingungen mit längeren sonnigen Phasen ein. Es weht lebhafter bis starker, im Hochgebirge teils stürmischer Wind aus West bis Nordwest. Temperaturen in 1500 m um -1 Grad, in 2000 m um -4 Grad.

Tendenz

Durch Neuschnee (ab Dienstag Abend) und Wind entsteht frischer Triebsschnee. Anstieg der Lawinengefahr.

Lawinenprobleme



Neuschnee

Triebsschnee

Altschnee

Nassschnee

Gleitschnee

Günstig

Gefahrenstufen



1
gering

2
mäßig

3
erheblich

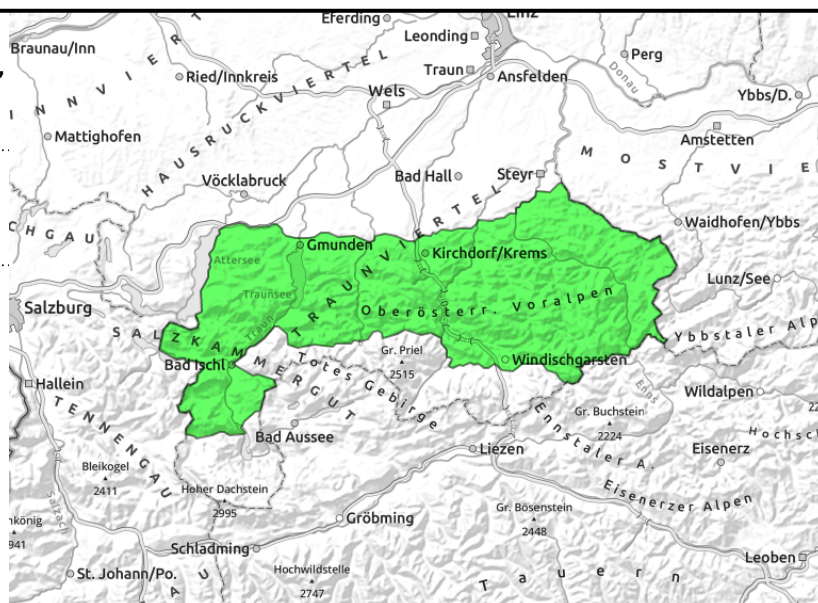
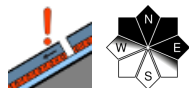
4
groß

5
sehr groß

Exposition



**Kalmberg, Katergebirge, Zimnitzmassiv,
Höllengebirge, Traunstein, Eibenberg, Kasbergblock,
Sengsengebirge, Reichraminger HG, Ennstaler
Voralpen**



Meist geringe Lawinengefahr!

Es besteht überwiegend eine geringe Lawinengefahr. Nur vereinzelt sind im Steilgelände der Hochlagen nord- über ost- und südseitig lokale Gefahrenstellen durch kleinräumigen Triebsschnee zu beachten. Bis in mittlere Lagen sind falls genug Schnee vorhanden ist, nur einzelne kleine Nassschneerutsche im sehr steilen Gelände möglich.

Schneedeckenaufbau

Die Altschneedecke ist überwiegend gut gesetzt, unregelmäßig verteilt, in höheren Lagen hart, verharscht oder vereist. Darauf liegt ost- bis südseitig, teils auch nordseitig kleinräumig teils noch störanfälliger Triebsschnee. Durch Regen und milde Temperaturen in den vergangenen Tagen ist die Schneedecke in tiefen und mittleren Lagen oberflächlich durchfeuchtet. Darüber wurde der nur wenige Zentimeter Neuschnee teils verfrachtet. Schattseitig und hochgelegen sind lokal teils kantige Schwachschichten enthalten.

Wetter

Der Dienstag startet oberhalb des Talnebels mit brauchbarer Sicht, durchziehende Wolkenfelder können das Licht aber phasenweise diffus machen. Am Nachmittag verdichten sich die Wolken und es setzt zum Abend hin leichter Schneefall ein. Unterhalb von etwa 1600 m regnet es. Der Wind weht meist nur schwach. Temperaturen in 1500 m um 3 Grad, in 2000 m um -1 Grad.

Am Mittwoch herrschen auf den Bergen wechselnde Sichtverhältnisse, am Vormittag ist etwas Regen oder Schneefall einzuplanen. Schnee fällt oberhalb von etwa 1300 m. Am Nachmittag stellen sich vorübergehend freundlichere Bedingungen mit längeren sonnigen Phasen ein. Es weht lebhafter bis starker, im Hochgebirge teils stürmischer Wind aus West bis Nordwest. Temperaturen in 1500 m um -1 Grad, in 2000 m um -4 Grad.

Tendenz

Durch Neuschnee (ab Dienstag Abend) und Wind entsteht frischer Triebsschnee. Anstieg der Lawinengefahr.

Lawinprobleme



Neuschnee

Triebsschnee

Altschnee

Nassschnee

Gleitschnee

Günstig

Gefahrenstufen



1

2

3

4

5

gering

mäßig

erheblich

groß

sehr groß

Exposition

